

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen unseren ersten IZEW-Newsletter 2020 vorzustellen. Unser Newsletter hält Sie regelmäßig über unsere Projektarbeit und unsere Forschungsergebnisse auf dem Laufenden.

Neben Berichten aus unserer Forschung finden Sie Informationen über neue Projekte, Kolleginnen und Kollegen, die wir im Team begrüßen dürfen, aktuelle Publikationen und vieles mehr.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und viel Spaß bei der Erkundung unseres ersten Newsletters 2020,

Regina Ammicht Quinn und Thomas Potthast

Wie fair ist die Schokolade auf der Tübinger ChocolArt?

Studierende im Studium Oecologicum befragten 51 Aussteller*innen



Jahresrückblick 2019



Unser [Jahresrückblick](#) informiert über die Aktivitäten des Vorjahres.

Cfp

- [Summer School: New Methods in Applied Ethics](#)
- [Privacy & Ethics in Eye Tracking](#)

Podcast

- [Was ist faire Schokolade?](#)

Veranstaltungsankündigungen

- **19.02. bis 21.01.2020**
[Jahrestagung des Netzwerks Medienethik](#)
- **11.03. bis 13.03.2020**
[19. Workshop Ethik](#)
- **02.06.2020**
[Workshop „Privacy and Ethics in Eye Tracking“](#)

Neu im Team

- [Cora Bieß](#)
- [Simon Meisch](#)
- [Maria Pawelec](#)
- [Maira Schobert](#)

Humboldt-Gastwissenschaftler

- [Prof. Dr. Workineh Kelbessa Golga, Addis Ababa University, Äthopien](#)

Neue Publikationen

- [Aktuelle Übersicht](#)

Wer verdient wie viel an einer Tafel Schokolade? Wie groß ist der ökologische Fußabdruck im konventionellen Kakao-Anbau? Und, wie können faire Alternativen aussehen? Im Rahmen eines Seminars im Studium Oecologicum befragten 21 Studierende Aussteller*innen und Besucher*innen über die Relevanz fairer Schokolade auf dem Internationalen Schokoladenfestival ChocolArt. Ihre Ergebnisse präsentierten sie anschließend in lokalen und überregionalen Medien.

[Zum Artikel](#)

Digitalisierung in Afrika und der Beitrag der Ethik zu einer neuen Forschungsagenda



Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und die Digitalisierung beeinflussen und verändern die Weltwirtschaft, die Politik, unser tägliches Leben und insbesondere unsere Art zu kommunizieren. Dies birgt Chancen und Vorteile, aber auch Risiken und

Herausforderungen für alle beteiligten Akteur*innen. Gerade im afrikanischen Kontext wirft die Digitalisierung drängende ethische Fragen auf.

[Zum Artikel](#)

Bericht vom Workshop: Zum Zusammenhang von Populismus und Bildung (13. und 14. Februar 2020)



Der zunehmende Einfluss rechtspopulistischer Parteien in Europa beschäftigt sowohl die breite Öffentlichkeit als auch die Wissenschaften. Vertreter*innen unterschiedlicher Disziplinen haben sich am IZEW zusammengefunden, um aus ihren jeweiligen Perspektiven rechtspopulistische Entwicklungen und Strategien

sowie den Bezug zu Bildungsfragen in den Blick zu nehmen.

[Zum Artikel](#)

Interviews

[Regina Ammicht Quinn:](#)

Für Kinder ist Privatheit kein Luxus, sondern Notwendigkeit

[Thilo Hagendorff & Jessica Heesen:](#)

Die wissen wollen, was wir tun werden

[Jessica Heesen:](#)

Geleakte PolitikerInnen Daten. Ein kurzer Blick muss reichen

[Eugen Pissarskoi:](#)

Geschäftsmodelle auf CO2-Emissionen prüfen

[Thomas Potthast:](#)

Bei Vielfalt geht es auch um Macht

[Laura Schelenz:](#)

Digitale Technologien, Nachhaltigkeit, Menschenrechte und neo_koloniale Effekte

[Mone Spindler:](#)

Länger jung bleiben. Lassen sich Alterungsprozesse beeinflussen?

[Ingrid Stapf:](#)

Interview im „Netzagent“ von SWR Aktuell vom „Aufwachen mit Überwachung“

IZEW
Wilhelmstr. 19
72074 Tübingen
Deutschland

07071 29 75664
izew@uni-tuebingen.de
<https://uni-tuebingen.de/izew>